

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 52 (1965)
Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Interverband für Schwimmen Kursplan 1965

Schwimmleiterkurse

Sie dienen der methodischen und technischen Weiterbildung von Lehrern und Leitern von Verbandsschwimmkursen und der Einführung in die Tätigkeit des IVSCH.

Entschädigungen: Reise + 2 Taggelder + 1 Nachtgeld.

Kursorte und Daten: Zürich (1./2. Mai), St. Gallen (15./16. Mai), Basel (15./16. Mai), Bern (15./16. Mai), La Sarraz (19./20. Juni), Emmen (26./27. Juni), Lugano (3./4. Juli), Widnau (3./4. Juli).

Springleiterkurse

entsprechend der Schwimmleiterkurse.
Kursorte und Daten: Solothurn (26./27. Juni), Emmen (26./27. Juni), Bern (12./13. Juni), Flawil (26./27. Juni).

Schwimminstruktorenkurse

SI-Vorkurs: 14.–18. Juli 1965.

SI-Brevetkurs: 11.–17. Oktober 1965.

Badmeister-Ausbildungskurse

27. März bis 4. April 1965 in Zürich.

16. bis 24. Oktober 1965 in Bern.

Meldeschluß für alle Kurse: 2 Wochen vor Kursbeginn.

Alle Anmeldungen und Anfragen sind zu richten an: *Interverband für Schwimmen, Postfach 158, 8025 Zürich.*

Küstenwanderungen in Dänemark 18.–31. Juli 1965

für Lehrer der Geographie und Naturkunde

Die diesjährigen Küstenwanderungen umfassen teils die Nordseeküste Jütlands, wo auf dem festen Sandstrand durch bekannte Badeorte und unberührte Dünenlandschaften gewandert wird. Abstecher in das Innere Jütlands, durch meilenweite Tannenpflanzungen oder durch das Heideland im Naturschutzgebiet um den Flunderensee sind vorgesehen sowie ein Ausflug nach der Limfjordinsel Mors mit ihrer steil abfallenden Küstenstrecke am vulkanischen Hanklit. Die Tagesmärsche betragen im Durchschnitt acht bis zehn Kilometer, und es wird für Ruhepausen mit Badegelegenheiten gesorgt. Ein Autocar wird für Gepäckbeförderung sowie für den Personentransport bei schlechter Witterung und für Exkursionen zur Verfügung stehen.

Die erste Station wird die Hafenstadt Esbjerg sein, gefolgt von Ringkøbing, Skive, Aarhus und abschließend Kopenhagen.

Die Reisekosten kommen auf Fr. 680.–, ab Basel, mit Liegewagen, alles inbegriffen, zu stehen. Das Programm und alle Auskünfte sind im Dänischen Institut, Tödistraße 9, 8002 Zürich, erhältlich.

Bücher

Jahrbuch der Sekundarlehrer-Konferenzen der Ostschweiz 1964. Herausgeber: Sekundarlehrer-Konferenz der Ostschweiz. 283 S. Leinen Fr. 10.–. Auslieferung: Dr. phil. L. Broder, Rorschacherstraße 48, 9000 St. Gallen.

Der Jahrgang 1964 des bekannten Jahrbuches liegt im bewährten blauen Leinenband vor. So solid wie der Einband ist auch der Inhalt; vor allem aber: er ist reichhaltig. Die Themen reichen von der «Verantwortung des Staatsbürgers in der Demokratie» über «Walser und Walserfrage» bis zur einläßlichen Besprechung einer «Kleinbildsammlung für den Kunstunterricht» und ein Lehrmittel für den Unterricht in Kunstgeschichte. Lehrer der naturwissenschaftlichen wie der sprachlich-historischen Richtung finden eine Menge Stoff, den sie im Unterricht verwenden können. Grundsätzliche Ausführungen stellen sich neben methodisch geschickt aufgebaute Lektionenskizzen. Daneben geben regionale Tagungsberichte Einblick in die Arbeit unserer Kollegen. Alles in allem ist das Buch seinen Preis wert und darf bestens empfohlen werden. *JBW*



4 Mineralien- sammlungen

1 Erzsammlung

3 Gesteins- sammlungen

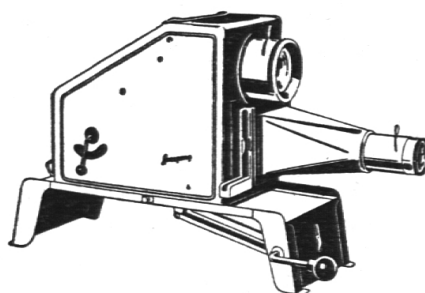
Jede Sammlung
enthält 8 verschiedene
Stücke

Sammlungen zur Geologie der Schweiz

gestalten den Unterricht lebendig und interessant

Ernst Ingold & Co., 3360 Herzogenbuchsee

Das Spezialhaus für Schulbedarf Telefon (063) 5 11 03



Epidiaskope
Kleinbild- und Dia-
positiv-Projektoren
Schmalfilm-
Projektoren

Prospekte, Vorführung und unverbindliche Angebote
durch

GANZ & CO

BAHNHOFSTR. 40
TEL. (051) 23 97 73

Zürich

Gesucht Lehrerin

Auf das Frühjahr 1965 suchen wir eine Primarlehrerin an unsere Unterstufe 2./3. Klasse (ca. 32 Schüler).

Beginn des Schuljahres: 20. April 1965

Gehalt: Nach der kantonalen Verordnung über die Besoldung der Lehrkräfte

Ortszulage: Fr. 300.- bis Fr. 800.- (ab 1. Dienstjahr)

Wohnungsentschädigung: Fr. 1440.-

Anmeldetermin: 31. März 1965, an Schulpräsident Max Scherrer, Baumeister, 4222 Zwingen, Te. (061) 89 63 60.

Gemeinde Rekingen AG

Wir suchen auf Frühjahr 1965 an unsere Sekundarschule (3 Klassen, gemischt) einen (eine)

Lehrer oder Lehrerin

Auch Stellvertretung könnte in Frage kommen. Eine mindestens halbjährige Verpflichtung wäre aber erwünscht. Gehalt nach kantonalen Verordnung plus Ortszulage.

Anmeldungen mit Lebenslauf und Zeugnissen an die *Schulpflege 8436 Rekingen AG*. Telefon 056/54584 (während der Geschäftszeit 056/54733).

Primarschule Gersau SZ

Gersau, an der Rigi-Sonnenseite am Vierwaldstättersee gelegen, sucht auf Beginn des neuen Schuljahres (2. Mai 1965)

eine tüchtige Lehrkraft

für die 3. evtl. 4. Primarklasse. Geboten werden neuzeitliche Besoldung plus Ortszulage und gute Arbeitsverhältnisse in neu möbliertem Schullokal.

Bewerber oder Bewerberinnen sollen fachlich gut ausgewiesen sein mit aufgeschlossenem Geist und frohem Gemüt. Offerten, unter Beilage der Studienausweise und eventueller Zeugnisse über die bisherige Tätigkeit, sind an den Schulratspräsidenten, Herrn Emil Baggenstos, Seeblick, 6442 Gersau, zu richten, bei welchem auch jederzeit alle weiteren Auskünfte ganz unverbindlich eingeholt werden können.

Bezirksschulrat Gersau



Garten-Volldünger Lonza

ist nach neuesten Erfahrungen zusammengesetzt, für alle Pflanzen – mit Ausnahme von Zimmerpflanzen – verwendbar. Sparsam im Gebrauch, da nährstoffreich. Man verabfolgt nachstehende *Mengen pro Quadratmeter*:

Gemüsearten:

1–2 Handvoll kurz vor Saat oder Pflanzung gut einhacken; bei nährstoffbedürftigem Gemüse zusätzlich 1 Handvoll Ammonsalpeter im ersten Wachstumsdrittel.

Obstbäume:

500–800 g in 10 Liter Wasser auflösen, in Löcher gießen 1–2 Liter pro Quadratmeter überdeckte Standfläche.

Beerenarten:

1–2 Handvoll bei Wachstumsbeginn; 1 Handvoll nach der Ernte.

Sommerflor:

1 Handvoll beim Pflanzen; 1 Handvoll in 10 Liter Wasser später als Düngguß.

Blütenstauden und Rosen:

1–2 Handvoll im Frühjahr vor Austrieb zwischen die Pflanzen und 1 Handvoll während der Vegetationszeit.

Gartenrasen:

1 Handvoll vor Wachstumsbeginn; Frühjahr–Sommer 4–6-mal 1 schwache Handvoll Ammonsalpeter.

Torf-Volldüngerkompost:

1 Ballen Torf zerkleinern, dazu 5 kg Dünger und 10 Schaufeln alten Kompost mischen, mit 200 Liter Wasser feuchten; verwendbar nach 8 Tagen.

Lonza-Dünger steigern Ertrag und Qualität

LONZA

Gemeinde Schwyz

Offene Lehrstellen

Wir suchen auf Beginn des Schuljahres 1965/66 (30. April 1965)

1 Sekundarlehrerin

für die Mädchensekundarklasse sowie

1 Primarlehrer(in)

für unsere Gesamtschule Haggen (3-Zimmer-Wohnung im Schulhaus steht zur Verfügung).

Besoldung nach der neuen kantonalen Verordnung zuzüglich Ortszulagen von Fr. 1500.- bis Fr. 2000.- und besonderer Zulage für die Gesamtschule Haggen.

Handschriftliche Anmeldungen mit Lebenslauf, Zeugnissen und Photo sind dem Schulpräsidenten, Herrn Josef Lenzlinger, Handelslehrer HHS, 6430 Schwyz, einzureichen.
Der Schulrat

Die Gemeinde Sarnen-Dorf hat auf Ostern 1965 die

Lehrstelle

für die 6. Mädchenklasse zu vergeben. (Eventuell könnte auch mit einer unteren Klasse abgetauscht werden.)

Gehalt entsprechend kantonaler Regelung.

Bewerberinnen bitten wir, sich mit dem Schulratspräsidenten (Telefon 041/852198) in Verbindung zu setzen.

Der Schulrat Sarnen

**Ihre Bestellung
auf den Schulanfang**
bitte so früh als möglich aufgeben.
Danke!



**Franz Schubiger
Winterthur**

Schulgemeinde Beckenried NW

Für unsere dreistufige Sekundarschule (gemischt) suchen wir auf den Frühling 1965

Sekundarlehrer

In Besoldungsfragen und Wohnungsvermittlung wird der Schulrat bestmöglich entgegenkommen.

Anmeldungen nimmt gerne entgegen:

der Schulrat, 6375 Beckenried

Primarschule Wolfenschießen NW

Auf den 1. Mai 1965 oder nach Übereinkunft suchen wir eine

kath. Primarlehrerin oder Primarlehrer

für gemischte 3. und 4. Klasse.

Gehalt nach kantonalem Besoldungsgesetz. Pensionskasse. Handschriftliche Anmeldungen mit Unterlagen sind erbeten an das *Schulpräsidium, 6386 Wolfenschießen*. Telefon (041) 848137.

SOENNECKEN
+2S **NEU**



mit der neuen Super-Tintensteuerung und der neuen Super-Tintenpatrone, mit der man spülen kann. Jederzeit schreibbereit!

Pony

der Kolbenhalter mit der echten Goldfeder. Das beliebte Modell für alle, die der offenen Feder den Vorzug geben.

1100 Raiffeisenkassen

stehen als gemeinnützige Spar- und Kreditinstitute im Dienste der Landesbevölkerung

Sie gewähren erstklassige Sicherheit der Anlagen, haben vorteilhafte Zinsbedingungen und bieten bequeme örtliche Verkehrsgelegenheit. Reingewinn und Reserven bleiben in der eigenen Gemeinde.

Zusammenschluß im

Verband Schweiz. Darlehenskassen St.Gallen

Jeder Jugendführer

- der sein Unternehmen ernstlich plant,
- der technisch seiner Aufgabe gewachsen sein will,
- der internationalen Erfahrungsaustausch fördert,
- der unter Zeitmangel leidet,
- ist natürlich an den monatlich erscheinenden und im ganzen deutschen Sprachgebiet bekannten

abonniert und beteiligt sich an den Beiträgen

JUGENDDIENST- WERKBLÄTTERN

Abonnement und Versand:
Räber & Cie AG, Frankenstraße, 6000 Luzern

Redaktion:
Henri von Schumacher, Taubenhausstraße 2, 6000 Luzern

SCHREIB HILFE

jetzt für 2 verschiedene Stufen

Schreibhilfe Unterstufe

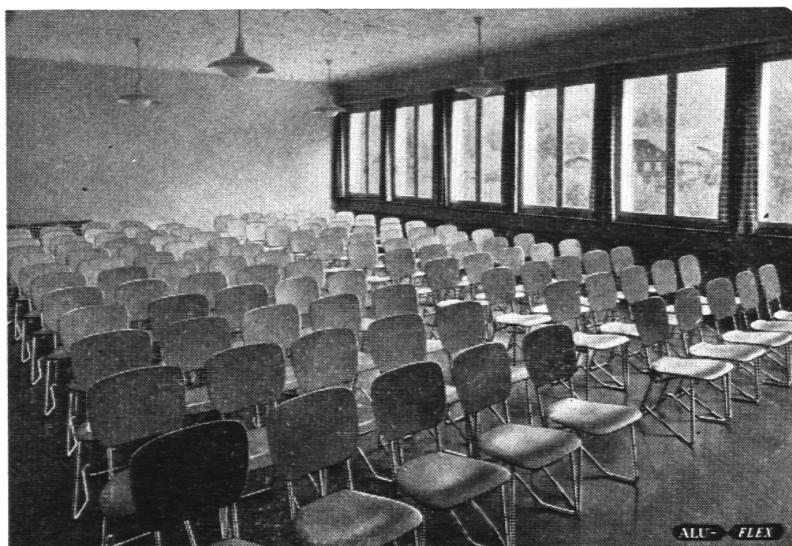
Format A 5 (210 × 148 mm)
für Schulen, in denen schon in der 1. und 2. Klasse schräg geschrieben wird

Schreibhilfe Mittel- und Oberstufe

Format B 5 (176 × 250 mm)
seit Jahren in vielen Schulen mit Erfolg angewendet

Ernst Ingold & Co., 3360 Herzogenbuchsee

Das Spezialhaus für Schulbedarf Telefon (063) 5 11 03



ALU-FLEX

Die ideale und zweckmäßige Bestuhlung für Singsäle, Turnhallen, Vortrags- und Demonstrationsräume.


Für Garten, Balkon, Terrasse auch in farbiger, wetterfester Ausführung.

**leicht solid bequem
ineinanderschiebbar**

Herstellung und Vertrieb:

**AG Hans Zollinger Söhne
8006 Zürich**

Culmannstraße 97/99, Telefon (051) 26 41 52



SIEMENS

Nur
13
Kilogramm

- Leichte Bedienung
- Vereinfachtes Filmeinlegen
- Wartungsfrei
- Auswechselbares Bildfenster
- Im Sockel eingebauter Transistorverstärker für Licht- und Magnettonwiedergabe
- Leichter – leiser – lichtstärker
- Direkter Netzanschluss, 110-240 Volt
- Tragkoffer mit eingebautem Lautsprecher
- Günstiger Anschaffungspreis

Der **neue** 16 mm-Siemens-Projektor «2000» mit volltransistorisiertem Sockelverstärker wiegt tatsächlich nur noch 13 Kilogramm. Dieses handliche Gerät wurde **eigens für den Schulbetrieb** konstruiert. Überzeugen Sie sich selbst auch von der guten Licht- und Tonqualität.

Ihr Fachhändler wird Sie gerne beraten.



Siemens Elektrizitätserzeugnisse AG
Löwenstraße 35, Telephon 051/25 36 00
8021 Zürich

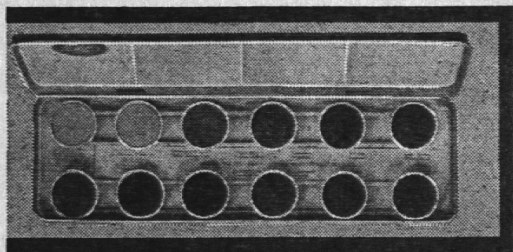
Chemin de Mornex 1, Téléphone 021/22 06 75
1002 Lausanne

106

Farbiges Gestalten mit Talens Farben



Mit einem Talens-Farbkasten werden die Kinder zu begeisterten Malern. In guten Fachgeschäften erhältlich.



Talens & Sohn AG Olten

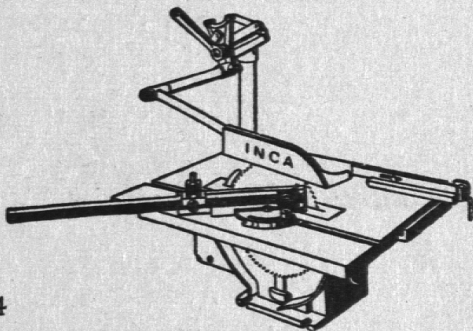
INCA Tischkreissäge

die ideale Universalmaschine für Schule und Freizeit

Ausstellung und
Vorführung

P. Pinggera
8001 Zürich 1

Löwenstraße 2
Tel. 051/23 69 74



nägeli Blockflöten für alle Ansprüche

Verkauf durch den Musikhandel

Verlangen Sie Prospekte bei

Max Nägeli, Blockflötenbau,
8810 Horgen

Seestraße 285

Telefon (051) 82 49 04

Im Frühjahr 1965 erscheint mit neuem Inhalt und in neuem Gewand das

Schweizer Singbuch

Oberstufe

Liederbuch für das 7. bis 10. Schuljahr von den neuen Verfassern **Willi Gohl, Andreas Juon und Dr. Rudolf Schoch**. Neben den bewährten alten Liedern enthält das Werk viele Proben des neuen, modernen Liedgutes. Ein Beiheft mit Klavierbegleitungen ist in Vorbereitung. Künstlerische Gestaltung von Heinz Keller, Grafiker. Herausgeber: Die Sekundarlehrerkonferenzen St. Gallen, Thurgau und Zürich.

Gerne singen die Schüler auch aus dem Heft

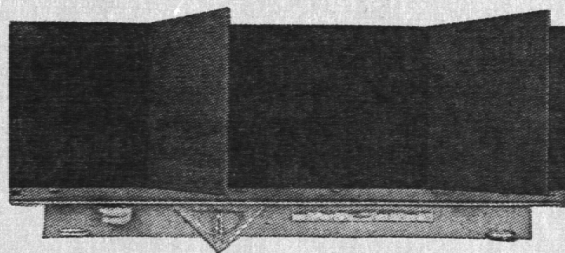
Fröhliche Lieder

Preise: Singbuch (in solidem Linsoneinband) Fr. 7.50; Liederheft (mit Kartonumschlag) Fr. 1.70 plus Porto. Die beiden Werke erscheinen nicht im freien Handel.

Bestellungen (auch für Ansichtssendungen) an
Verlag Schweizer Singbuch Oberstufe,
8580 Amriswil, Telefon (071) 67 22 73

Immer mehr Schulen verwenden

Zuger Wandtafeln mit Aluminium-Schreibplatten



Die vorzüglichen Eigenschaften:

- weiches Schreiben, rasches Trocknen, unempfindlich gegen Feuchtigkeit, riß- und bruchsfest, keine Gefahr des Verziegens;
- unsichtbare Schiebeeinrichtung bis Boden schiebbar, wodurch Rückwand für Projektion frei;
- feine Oberfläche mit chemischem Schutz gegen kalkhaltiges Wasser;
- kein Auffrischen mehr, nur gründliches Reinigen nach unseren Angaben;
- 10 Jahre Garantie gegen Riß, Bruch, Abblättern und Verziehen.

Verlangen Sie Prospekt, Preisliste und Referenzen.

Eugen Knobel, Zug

Telefon 042/4 22 38

Zuger Schulwandtafeln seit 1914



die neue **elna**

die ideale Nähmaschine für den Unterricht

erleichtert die Arbeit der Lehrkräfte, dank ihrer grossen Einfachheit. Nähübungsblätter werden gratis zur Verfügung gestellt...

begeistert die Schülerinnen. Fügsam, selbst für ungeübte Hände. Weniger Einstellungen, weniger Bedienungshebel.

Die neue **elna**, erhältlich in vier robusten Modellen für jeden Ausbildungsgrad. Bedeutende Einsparungen im Ankauf, dank der vorteilhaften Sonderbedingungen für Schulen. Kein Kopfzerbrechen wegen dem Unterhalt: Jährlich zwei Gratis-Revisionen durch die Fabrik.

GUTSCHEIN

für den ausführlichen Prospekt der neuen **elna**-Modelle. QSSH
 Gratis-Nähübungsblätter, zur Auswahl.

NAME:

ADRESSE:

Bitte auf Postkarte kleben und einsenden an Tavano Vertretung AG - 1211, Genf 13